

Abrakadabra, simsalabim! – Vorgangsbeschreibungen mithilfe von Zaubertricks trainieren

Diana Hofheinz, Obertshausen

Auf CD bzw.
in der ZIP-Datei:
differenzierende
Materialien
+ Word-Dateien aller
Materialien



© iStock

Spielerisch Vorgänge beschreiben macht Spaß!

Hokuspokus, Fidibus – Zaubertricks verblüffen, verzaubern und begeistern. Während Ihre Schüler unterschiedliche Tricks einüben, vorführen und erklären, lernen sie ganz nebenbei, gelungene Vorgangsbeschreibungen zu formulieren. Sie üben, einen Vorgang strukturiert und abwechslungsreich zu beschreiben, die passende Überschrift und Anrede zu wählen sowie das Präsens einzusetzen. So gelingt die perfekte Trick-Anleitung für die abschließende Zauber-Show.

Klasse: 5/6

Dauer: 5–6 Stunden + LEK

Bereich: Selbstständiges Nachvollziehen und Ausprobieren von Anleitungen; Kennenlernen des Aufbaus von Vorgangsbeschreibungen; chronologisches Erzählen; Üben der Zeitform Präsens

3./4. Stunde: Eine Vorgangsbeschreibung erstellen

Material	Verlauf	Checkliste
M 5	<i>Die richtige Zeitform wählen – Präsens / Wiederholung der Zeitform Präsens (EA)</i>	Im Klassensatz
M 6	<i>Schön der Reihe nach! – Den Ablauf richtig wiedergeben / die chronologische Reihenfolge als wichtiges Element der Anleitung erkennen (UG) und selbst anwenden (EA)</i>	Im Klassensatz
M 7	<i>Zuerst, danach, zuletzt – wir strukturieren unseren Text / Einen Text mithilfe von kennzeichnenden Satzanfängen strukturieren und abwechslungsreich formulieren (EA/PA)</i>	Im Klassensatz; ggf. differenzierendes Material
M 8	<i>Wir runden einen Text ab! – Tipps und Hinweise / Einen Text nachvollziehbar formulieren (EA)</i>	Im Klassensatz; Briefumschläge, Scheren, Papier
M 9	<i>Trick-Mix! – Sortieren und strukturieren / Hausaufgabe zur spielerischen Selbstkontrolle; Textelemente sortieren, sodass zwei Anleitungen entstehen (EA)</i>	Im Klassensatz
<i>Stundenziel:</i> Einen Anleitungstext nachvollziehbar gestalten		

5./6. Stunde: Vertiefen und Üben

Material	Verlauf	Checkliste
M 10	<i>So gelingt es! – 10 Regeln für die Vorgangsbeschreibung / Wiederholung des Gelernten (PA)</i>	Im Klassensatz; ggf. Kopie in A3 für das Klassenzimmer
M 11	<i>LEK – Jetzt bist du dran! – Stelle uns deinen Trick vor / Einen eigenen Trick präsentieren und verschriftlichen (EA)</i>	Im Klassensatz; ggf. Zusatzmaterial ZM 5
<i>Stundenziel:</i> Anwenden des Gelernten bei der Präsentation eines Zaubertricks.		

M 2

Worum geht's da? – Eine passende Überschrift informiert

Eine passende Überschrift hilft dem Leser, sich auf den Inhalt einzustellen. Allerdings ist es gar nicht so einfach, eine passende Überschrift zu finden. Hier erfährst du, wie es geht.

Du brauchst:

einen Stift, ein Blatt Papier, einen Notizblock

Vorbereitung:

Schreibe die Zahl 1089 auf das Blatt und lege es verdeckt auf den Tisch.

Vorführung:

Fordere einen Zuschauer auf, eine dreistellige Zahl auf den Block zu schreiben.

Danach soll der Zuschauer die Umkehrzahl ebenfalls notieren (die Umkehrzahl ist die Zahl rückwärts aufgeschrieben; Beispiel: Zahl: 432, Umkehrzahl: 234).

Jetzt muss der Zuschauer die kleinere Zahl von der größeren abziehen (Beispiel: $432 - 234 = 198$). Vom eben errechneten Ergebnis ermittelt der Zuschauer nochmals die Umkehrzahl und addiert diese (Beispiel: $198 + 891 = 1089$).

Sobald der Zuschauer mit dem Rechnen fertig ist, kannst du ihm schon deinen Zettel mit der zuvor notierten Zahl zeigen. Du bist eindeutig der Rechenkönig!



© iStock

Aufgaben

- Lies die Beschreibung des Tricks durch und kreuze eine passende Überschrift an.
 Rechenprofi Papierzauber Buchstabensalat Magisches Quadrat
- Erfinde eine eigene Überschrift und schreibe sie auf die Linie über den Text.
- Welche anderen Anleitungen kennst du, die bestimmte Vorgänge erklären? Füge die fehlenden Buchstaben ein.

K ___ ch ___ e ___ epte

B ___ ste ___ anleitun ___ en

Ba ___ an ___ eitungen

___ edi ___ nungs ___ nleitungen

Ex ___ e ___ im ___ ntbeschreibungen

Sp ___ elbeschrei ___ ungen

- Notiere die eingerahmten Buchstaben der Reihe nach und du erhältst ein Lösungswort.

Lösung: _____

Für Schnelle:

Nimm einen Luftballon, blase ihn auf und verknote das Ende. Nimm ein Stück Tesafilm und klebe es auf den Ballon. Merke dir diese Stelle gut. Um den Trick vorzuführen, stichst du mit der Nadel in diesen zuvor aufgeklebten Tesafilm. Dieser Klebefilm hält die Ballonhaut zusammen und der Ballon platzt zum Erstaunen deiner Zuschauer nicht.

Erwartungshorizont (M 2)

Zu 1: Rechenprofi

Zu 2: Mögliche eigene Überschriften: Rechenzauber, Fix gerechnet, Schnellrechner, Taschenrechner im Kopf, Rechenblitz

Zu 3: Kochrezepte, Bastelanleitungen, Bauanleitungen, Bedienungsanleitungen, Experimentbeschreibungen, Spielbeschreibungen
Lösungswort: ZAUBEREI

Erwartungshorizont (M 3)

Zu 1: Zitrone, Messer, Schneidebrett, Zitronenpresse, Papier, Pinsel, Teelicht, Unterlage, Feuerzeug, Wasserschale

Zu 2: Zuerst schneidest du die Zitrone mit einem Messer auf. Benutze dazu ein Schneidebrett, damit der Tisch nicht beschädigt wird. Danach presst du eine Zitronenhälfte mit einer Zitronenpresse aus, bis sich genügend Zitronensaft im Schälchen befindet.

Erwartungshorizont (M 4)

Zu 1: Die Anleitung spricht den Leser am Anfang mit „du“ an, danach folgt die man-Form und zuletzt die neutrale Form ganz ohne persönliche Anrede (Rezeptstil).

Zu 2: rot: 1. – 3. Satz. blau: 4. – 6. Satz. grün: 7. – 9. Satz

Zu 3: **Du-Form:** wirkt persönlich, ich fühle mich direkt angesprochen, es „klingt“, als würde ein Freund mit mir sprechen. **Man-Form:** wirkt etwas allgemeiner, nicht ganz so persönlich, ist nicht ganz so verbindlich. **Neutrale Form:** wirkt sehr distanziert, fremd.

Für Schnelle:

Für diesen Trick müssen Sie etwas vorbereiten. Hierzu nehmen Sie einen Karton in einer beliebigen Farbe und schneiden einen Kreis in der Größe der Öffnung Ihres Glases aus. Kleben Sie den Kreis auf den offenen Glasrand. Aus dem Blatt Papier formen Sie eine Röhre, die gut über das Glas passt, und fixieren Sie die Röhre mit Tesafilm. Nun können Sie mit der Vorführung beginnen: Sie legen den dünnen Karton auf den Tisch, stellen das Glas darauf und legen die Münze daneben auf den Karton. Dem Zuschauer zeigen Sie damit, dass das Glas leer ist. Sie nehmen die Papierröhre, stülpen Sie über das Glas und stellen das Glas direkt auf die Münze. Zuletzt entfernen Sie die Papierröhre und lassen den Zuschauer glauben, dass die Münze verschwunden sei.